

Prämierung der innovativsten regionalen Firmen

Grosses Interesse am 1. IVS Innovationspreis

Zum 1. Mal hat die Industrie- und Wirtschaftsvereinigung Region Schaffhausen zusammen mit den Schaffhauser Platzbanken den Innovationspreis verliehen.



Hermann Sieber,
Projektleiter
Innovationspreis IVS

Regierungspräsident Dr. Erhard Meister freute sich in der Laudatio zum 1. IVS Innovationspreis über die teilnehmenden Firmen und dass in der Region Schaffhausen so viele innovative Unternehmen ansässig seien, die in ihren Segmenten zu den Marktleadern gehören. Die Jury, unter Führung von Professor Dr. Fritz Fahrni, anerkannte die Besonderheiten der 27 eingereichten Projekte. Den Hauptakzent bei der Beurteilung legte sie auf die Aspekte Einmaligkeit, Marktfähigkeit und -reife und Umwelt. Eigentlich hätten alle Teilnehmer einen Preis verdient – so der Projektleiter, Hermann Sieber. Darum entschied sich die Jury auch, neben den Preisträgern zusätzlich vier weitere Projekte auszuzeichnen.

Versicherung gegen Krisen

Dass staatliche Massnahmen eine positive Entwicklung der Wirtschaft nur begrenzt nachhaltig positiv beeinflussen können, dürfte wissenschaftlich erwiesen sein. Es sei denn, man mache daraus eine Glaubensfrage. So wie der Erfolg der schweizerischen Volkswirtschaft aufgebaut wurde, ohne natürliche Rohstoffe, dafür mit Wissen, Können, Wollen, Leistung und mit innovativen Ideen, nur so kann dieser Erfolg auch in die Zukunft getragen werden. Die Erfahrungen mit dem ersten IVS-Innovationspreis haben unter anderem auch aufgedeckt, dass in unserer Wirtschaftsregion ein überdurchschnittliches, kreatives Potenzial genutzt und in Produkte und Marktleistungen umgesetzt wird, das Schaffhauser Unternehmen zu Marktführern in unterschiedlichsten Bereichen macht. «One can not build on weakness» – nur die kontinuierliche Entwicklung von Stärken führt zum Erfolg. Sich zurückbesinnen auf das sogenannte Kerngeschäft allein genügt nicht. Dass die Firma Brockhaus mit ihrer Enzyklopädie kürzlich Konkurs anmelden musste, weil sie von Google und Wikipedia substituiert wurde, ist

eines der Beispiele, wie sich Unternehmen täglich überlegen müssen, welches ihre Märkte der Zukunft sein können und sein werden. Die Industrie- und Wirtschaftsvereinigung Schaffhausen kann und will mit der Idee «Innovationspreis» dazu beitragen, das kreative Potenzial in unserer Wirtschaftsregion anzuregen und zu fördern um Menschen, die ihr Herzblut und ihre Liebe in die Entwicklung ihrer Unternehmen investieren, zu danken.

Die Preisträger

Die Firma Hydrowatt AG aus Schaffhausen wurde für ihre Entwicklung hoch leistungsfähiger Zylinderkolben-Aggregate ausgezeichnet. Die Knecht & Müller AG aus Stein am Rhein für ihr nachhaltiges Unternehmenskonzept, das sowohl ökologisch wie auch ökonomisch funktioniert, und die STAR AG aus Ramsen für ihr globales Redaktions- und Informationsplanungssystem GRIPS.

Innovationspreis 2009

Der Innovationspreis 2009 wird Ende August ausgeschrieben. Die Eingabefrist läuft bis zum 15. Oktober, und die Preisverleihung findet im März 2010 statt. Die Teilnahme bietet einen hohen Wert an Motivation, Anregung und eine besondere PR-Plattform – neben der Chance auf einen innovativen Preis.



Hydrowatt AG, Knecht & Müller AG und STAR AG, vertreten durch ihre VR-Präsidenten, sind die Preisträger des 1. IVS-Innovationspreises (Bild: Selwyn Hoffmann).

Weitere Informationen



**IVS Industrie- und
Wirtschafts-Vereinigung
Region Schaffhausen**

Herrenacker 1
8201 Schaffhausen
Tel. +41 52 625 80 35
info@ivs.ch
www.ivs.ch